

# Das Geschenk des Venus-Transits

*Kryon durch Lee Carroll, Mount Shasta, 19.6.2004*

*Übersetzung: Georg Keppler <sup>[1]</sup>*

Seid begrüßt, meine Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Oh, heute war da mehr als nur magnetischer Dienst. Habt ihr irgendeine Vorstellung davon, wie sehr ihr vom Planeten geliebt werdet? Manche von euch hier sind Heiler und haben wunderbare Talente – interdimensionale Talente, die euch erlauben, Farben zu sehen. Manche von euch können die interdimensionalen Farben nicht sehen, aber ihr könnt sie spüren. Und manche von euch haben sogar Situationen erlebt, in denen euch das Aroma von Spirit besucht. Vielleicht mochtet ihr in den nächsten paar Minuten diese Talente nutzen.

Hier ist heute ein lieblicher Ort. Er ist seit heute Morgen als *Sanktuarium des Wissens* gesalbt worden. Ein Ort, an dem ihr euch gestattet, von Gott berührt zu werden. Typisch für diese Art von Channeling, sage ich heute zu euch, dass es lehren und »berühren« geben wird [Wortspiel mit den beiden englischen Worten »teaching« und »touching«]. Und warum auch nicht? Denn das ist es, was ein Bruder oder eine Schwester tut! Also seid dafür bereit.

Einige haben die Frage gestellt: »Lieber Kryon, du sagst, dass du uns auf Augenhöhe begegnest, doch manchmal erzählst du, dass in Wirklichkeit du kommst, um uns zu treffen. Kann das wirklich so sein? Was kann ein Mensch Spirit geben? Es scheint so, als wären es die Menschen, die immer Fragen stellen und bedürftig sind. Was haben wir Gott überhaupt zu bieten?«

Nun, Mensch, ich möchte dir zuerst sagen, dass du so linear bist! Warum hast du das Gefühl, dass diese Treffen immer »in eine Richtung« sind? Verstehst du nicht, wenn einer den anderen berührt sind beide betroffen? So ist es von Mensch zu Mensch, also warum nicht auch in der Familie Gottes? Verstehst du nicht, wenn sich Geister von der anderen Seite des Schleiers mit euch verbinden, Geister, die sich seit ewigen Zeiten kennen, dass es dann einen Funken von Verstehen und Liebe gibt? Verstehst du nicht, dass es Freude ist, was ihr uns gebt? Tatsächlich, es ist so, dass ihr im Moment »hinter dem Schleier«

1 <https://gesund-im-net.de>

seid. Tatsächlich, es ist so, dass wir kommen, um euch Informationen und Unterstützung zu geben. Aber das ist zweitrangig gegenüber dem wahren Zweck und dem wahren Grund unseres Kommens und vor euch Sitzens. Denn der wahre Grund ist das Wiedersehen, das wir zusammen haben. Wenn ihr große Entfernungen zurücklegt, um eure Familie zu treffen, sitzt ihr dann still da und hört dem Vortrag zu, den sie euch halten, steht dann ohne ein Wort zu sagen auf und geht? Nein! Ihr nehmt alle aktiv teil. Mit uns ist es das Gleiche.

In diesen Anfangsmomenten laden wir das Gefolge von Gaia ein und auch das von Kryon. Wir laden jetzt in aller Angemessenheit all diejenigen ein, die an diesen lieblichen Ort kommen und ihn besuchen wollen. Lasst uns das Gefolge von Adama mit einschließen, und die Lemurier, die darauf gewartet haben, dass etwas Besonderes auf der Erde geschieht ... denn diese Energie steht jetzt vor euch. Möge es eine sehr große Versammlung sein!

Einige von euch hier Sitzenden spüren vielleicht die Anwesenheit derjenigen, die ihr auf der Erde geliebt und verloren habt, selbst vor kurzer Zeit. Vielleicht, nur vielleicht, trennt euch dieser Schleier überhaupt nicht von ihnen! Habt ihr jemals darüber nachgedacht? Habt ihr gewusst, dass es ein Teil des »interdimensionalen Systems« ist, dass sie durch ihr Hinübergehen zurückgekommen sind, um ein Teil der Gesamtheit der Erde zu werden – um auf ihr in einer Art zu wandeln, die euch hilft und führt? Vielleicht trägt ihr sie mit euch auf eine Weise herum, die ihr nicht einmal erahnen könnt. Ihr seid so linear! Ihr versteht den Kreislauf interdimensionalen Lebens noch nicht. Wenn wir Leben sagen, dann meinen wir nicht Menschenleben. Wir meinen die Essenz von Gott, die ihr Spirit nennt. Sie ist in der Tat Liebe, oder nicht? Liebe ist das Wesentliche des Klebers, der die Dimensionen zusammenhält und der Kommunikation auf einer spirituellen Ebene erlaubt.

Und daher kommt hier folgende Einladung, noch bevor wir anfangen: Bleibt wo ihr seid, wo ihr es hört und lest, und trennt euch von euren Vorstellungen, was ihr für wirklich haltet. Tut das, um euch selbst die Möglichkeit für mehr Weisheit und Verstehen zu geben. Sitzt als ein Bruder und als eine Schwester vor Spirit, in einem Wissen, das weit über eure Wirklichkeit hinausgeht und das transzendiert, was ihr zu wissen glaubt.

## Der Venustransit – das Große Geschenk

Heute Abend entsteht ein endgültiges Bild. Diejenigen von euch, welche die Worte gelesen und an den Treffen teilgenommen haben, wenn zuvor Botschaften mitgeteilt wurden, werden wissen, wie die Teile des Puzzlespiels endgültig zusammenpassen.

Ich möchte sehr weit ausholen. Lasst uns, nur für einen Moment, eine planetare Form besuchen – die Göttin der Liebe. Lasst uns die Mythologie begutachten, welche die Bedeutung hinter dem *Transit der Venus* erschaffen hat. Lasst uns für einen kleinen Moment darauf schauen, was das im Rahmen der Energien bedeutet, die von diesem Ereignis erzeugt werden. Das ist es, worüber wir heute Abend sprechen werden. Wir sind darauf vorbereitet, Astrologie in den Worten der Physik zu erklären. Wir sind darauf vorbereitet, gewichtige esoterische Fragen bezüglich dieses Ereignisses im Sonnensystem zu erklären. Also fangen wir an.

Nehmen wir an, die Planetenbewegungen in eurem Kalender waren vor 5- bis 6000 Jahren bekannt (und das waren sie). Falls das so gewesen ist, dann würde die Menschheit alles über den euch jetzt bevorstehenden Venus-Transit wissen. Sie würde die zyklischen Merkmale kennen und die Art, wie das Sonnensystem funktioniert, und es wäre bekannt, dass dieser Transit zuvor stattfand und erneut stattfinden wird. Trotzdem werden wir euch etwas sehr Spezielles über diese Venus-Bewegung zwischen der Erde und der Sonne erzählen, und wie sie 2004 die Erde tiefgreifend beeinflusst hat und wie sie ein weiteres Zeitfenster öffnet. Deshalb geht es nicht wirklich um den Venus-Transit, sondern um das Szenario einer »bereiten Erde«.

Das Universum gibt der Menschheit spirituelle Handlungsfenster in linearer Weise (ein Zeitabschnitt einander folgender Jahre, oft in Vielfachen von 8). Das grundlegende Fenster öffnete sich 1987 mit der *Harmonischen Konvergenz* (später als 11:11 gefeiert). Es schloss sich 2003 mit der *Harmonischen Konkordanz*. Dieses Fenster repräsentierte eine Anzahl von Jahren, die linear vorgestellt wurden, euch bekannt waren und sogar vorhergesagt wurden. Das alles hatte mit Bewegungen der Planeten und Energie zu tun und wurde von Kryon erklärt. Nun, mit dem Venus-Transit haben wir hier ein weiteres Fenster. Es ist ein kleineres Fenster, etwas, das nicht öfter als alle 130 Jahre geschieht, und es ist ein 8-Jahre-Fenster. Denn in acht Jahren, in 2012, wird es einen weiteren Venus-Transit geben.

Jetzt möchten wir, dass ihr einige der Dinge zusammensetzt, die euch Kryon über die vergangenen Jahrzehnte mitgeteilt hat, nicht nur innerhalb der Numerologie, sondern auch im Rahmen der von uns mitgeteilten Möglichkeiten der Erde. Hört zu: Wir haben euch von einem sich änderndem Bewusstsein der Erde erzählt und wir haben euch von den astronomischen Merkmalen eures eigenen Sonnensystems erzählt, das Energien auf dem Planeten erzeugen kann, sobald er dafür bereit ist. Ihr seid bereit und hier kommt es! Doch Logik sagt euch vielleicht, dass jene Astronomen vor Tausenden von Jahren auf die gleichen planetarischen Bewegungen geblickt haben, und ihr sagt: »Was ist daran besonders? Es wäre sowieso passiert. Also, Kryon, wie kannst du ein großes metaphysisches Merkmal daran festmachen und eine spezielle »neue Energie« etwas zuordnen,

dessen Auftauchen seit ein paar Tausend Jahren bekannt ist? Jetzt schon wissen wir, dass es erneut geschehen wird. Bedeutet das, dass sich der Planet auch dann wieder verändert? Und wie sieht das dann beim nächsten Mal aus und das Mal danach? Wie kommt es, dass du aus gewöhnlichen Planetenbewegungen ein großes spirituelles Ereignis machst?« Das ist die Frage, die wir heute Abend beantworten werden.

Ich möchte auf das Transitfenster und die Information zurückkommen, die wir euch in der Vergangenheit übermittelt haben. Es ist ein 8-Jahre-Fenster. Wir haben euch eine neue Veröffentlichung gegeben (Kryon Buch 10 – das 12. Kryon Buch), *Eine Neue Zuteilung*. Wir haben euch vor einiger Zeit Informationen über eine neue Zuteilung gegeben und es »Die Zuteilung der Acht« genannt. Wir haben euch nicht viel darüber erzählt. Wir wollten warten, bis ihr das ganze Buch in den Händen haltet und das tut ihr jetzt. [Das bezieht sich darauf, dass dieses Kryon-Buch am Tage des Channelings veröffentlicht wurde.]

Vielleicht beginnt ihr jetzt, die Acht noch besser zu verstehen. Die Acht bedeutet Verantwortung und fängt mit dem Venus-Transit an. Ich weiß, dass das, was ich gleich sagen werde, sich zu großspurig oder gar unmöglich anhört. Ich weiß, dass es sich vielleicht unglaublich anhört. Trotzdem sage ich zu euch, Lichtarbeiter, seid bereit für Frieden auf Erden! Denn das ist die Energie, die ihr entwickelt habt ... große Veränderung in einer schwierigen Zeit. Mögen auch diejenigen, die diesen Ort aus der großen interdimensionalen Stadt im Berg kommend betreten haben, diese Worte hören, denn das ist der Grund, warum ihr gewartet habt!

Also, lasst uns anfangen und noch bevor wir zur Mechanik des Ganzen kommen, jene ansprechen, die sagen würden: »Moment mal, es wäre doch sowieso passiert! Selbst wenn es kein 11:11 gegeben und die Menschheit das Armageddon durchlaufen hätte, wäre diese astrologische Tatsache, genannt Venus-Transit, trotzdem geschehen. Es wäre selbst dann passiert, wenn die Menschheit zerstört worden wäre.« Nicht wirklich. Es wurde heute bereits schon von Gaia erklärt [spricht vom Pepper-Lewis-Channeling früher am Tag]. Gaia hat zu euch gesagt: »Die interdimensionale Wahrnehmung dessen, was ihr erschafft, bringt die Energie hervor, die ihr euch wünscht.« Ich möchte mit der Erklärung sogar noch weiter gehen, damit ihr es besser verstehen könnt. Lasst mich zunächst Folgendes fragen: Wenn ein offiziell geplantes Tennis-Turnier Tausende von Jahren in der Zukunft in einen Kalender eingetragen würde, hieße das dann, dass alle Spieler automatisch erscheinen werden? Ihr könnt diese gleiche Fragestellung jetzt auf einem Stück Papier erschaffen. Na los, macht für euch selbst Termine und füllt damit euren Kalender für die nächsten tausend Jahre auf. Heißt das dann, dass ihr bei diesen Terminen tatsächlich aufkreuzen werdet? Die Antwort ist offensichtlich. Denn der Terminplan ist lediglich ein Fingerzeig darauf, was euer Potenzial ist. Er wird da liegen und selbst nach eurem

Tod immer noch ein Terminplan sein. Darum ist das Spiel vielleicht mehr, als nur das Spielfeld und die Vorbereitung? Vielleicht ist euer Erscheinen notwendig, um es wirklich zu machen?

Lasst uns zu Venus zurückkehren, die dafür bekannt ist, die Energie der Göttin der Liebe zu verkörpern. Es ist kein Zufall, dass jene in der Mythologie sie so genannt haben. In der Mythologie verschwindet der Liebhaber (Venus), während sie im Transit zwischen eurem Planeten Erde und der Sonne ist, für eine Reihe von Tagen (was ihr rückläufig nennt). Die Sonne ist die Kernenergie der Bemusterung und sie ist der Dreh- und Angelpunkt oder das Gleichgewichtszentrum, was ich gleich erklären werde.

Der Venus-Transit ist wie ein Paar Buchstützen. Er repräsentiert ein Energie-Fenster von acht Jahren. Es gibt viele Achten, die aufzuklären sind. Wir haben euch sogar von einer erzählt, die ihr vielleicht nicht als solche erkannt habt. Damals im Jahr 2000 in Israel haben wir euch gesagt, dass es ein Potenzial dafür gibt, dass in Hinsicht auf Frieden nichts Entscheidendes bis zum Jahr 2008 geschehen mag. Fangt an, das zusammenzusetzen. Seid nicht überrascht, wenn das Fenster der Acht Jerusalem mit einschließt! Seid nicht überrascht, falls das Fenster der Acht ein Neues Jerusalem erfordert, denn dort haben wir euch die Originalbotschaft übermittelt! Wie viele von euch haben im Jahr 2000 über eine ganz bestimmte [Präsidenten-]Wahl im Jahr 2008 nachgedacht? Wie viele von euch verbanden die »Zuteilung der Verantwortung« mit dem kommenden Acht-Jahre-Venus-Transit von 2004? Die Antwort lautet, dass wenige es taten. Jetzt fängt es an, ein Bild zu ergeben. Vielleicht erkennt ihr jetzt auch, wie diese Channelings arbeiten. Denn mehr als nur ein Stückchen hier und ein Stückchen da waren die Informationen von Kryon immer als großes Puzzle gedacht, das sich zusammensetzt, sobald ihr bereit seid, es zu sehen und zu verstehen. Das ist das Schöne an Entdeckungen, oder?

Ich möchte für den Moment auf das Planetensystem zurückkommen und einige Dinge erklären, die ich bisher nicht erklärt habe, mit mehr Deutlichkeit. Es gibt Hörer und Leser, die vielleicht sagen: »Nun, ich glaube an viele Dinge, sogar an dieses Channeling, aber es fällt mir schwer, daran zu glauben, dass Planetenbewegungen mein Leben beeinflussen. Es scheint so zu sein, das alles Spirituelle auch unsichtbar ist, und das macht es nicht eben glaubwürdig.« Ist es tatsächlich unsichtbar? Ich werde erklären, wie es funktioniert und ich werde Physik benutzen. Dann könnt ihr entscheiden.

Ich möchte mit Magnetismus und Schwerkraft anfangen. Das sind die beiden wenig verstandenen Kräfte auf der Erde, die tiefgehend interdimensional sind. Sie werden von der Wissenschaft nur im Zusammenhang mit dem verstanden, was beobachtet wurde und was dann um die Beobachtungen herum aufgebaut wurde. Fast alles, was Wissenschaft mit Magnetismus und Schwerkraft tut, sind einfache Erfindungen um eine bekannte

Kraft. Ein wirkliches Verständnis dieser Kräfte würde ihre Kontrolle und Manipulation erlauben. Mit keiner von beiden ist das bisher geschehen und es wird auch nicht geschehen, bis »mathematische interdimensionale Maschinen« konzipiert und gebaut werden.

Ich möchte euch etwas sagen, was ich niemals zuvor geäußert habe. Diese beiden Kräfte existieren als Partner. Sie müssen zusammen existieren und sind gegenseitig Teile von einander. Niemand hat Schwerkraft wirklich definiert. Das ist sehr schwer, denn sie ist interdimensional. Ihr müsstet die Beschaffenheit der Zeit verstehen (die Zeiteinbettung, von der Schwerkraft abhängt), um ganz zu verstehen, was Schwerkraft ist. Schwerkraft ist die Reaktion auf Materie innerhalb eines Zeitrahmens. Das ist [schon] alles, was sie ist. Es hat weniger mit Materie und mehr mit Zeit zu tun, als ihr euch vorstellt. Magnetismus ist der Partner von Schwerkraft und beide sind Teile eines größeren Bildes, das interdimensional ist, aber trotzdem ein Grundbaustein [wörtlich: Grundnahrungsmittel] für die Existenz des Universums.

Ich möchte nun einen Moment lang Astronomie und Astrologie erörtern, weil sie einen physikalischen Effekt auf euer Bewusstsein haben und nicht irgendwelche mystischen Kräfte sind, die nur von bestimmten Individuen verstanden werden können, die Kristalle tragen und Kerzen in großen Mengen benutzen [Kryon-Humor]. Die Sonne ist der Dreh- und Angelpunkt des Sonnensystems. Sonnensysteme sind Bausteine für Galaxien. Galaxien sind Bausteine für ein Universum-System. Für die Erde ist das Sonnensystem die nächstliegende magnetische Gravitations-Kraft, von der sie beeinflusst wird. Seit vielen Jahren haben wir versucht, euch zu erklären, wie das magnetische Gitter des Planeten mit eurer DNA »spricht«. Jetzt gibt sogar eure Wissenschaft zu, dass die menschliche Zellstruktur auf magnetische Botschaften antwortet. Warum hier anhalten? Ich möchte euch erklären, wie Astrologie funktioniert, denn es handelt sich um das gleiche Prinzip.

## Astrologie erklärt

Wenn ihr die Sonne wärt und für einen Moment so tut, als ob ihr diese planetarischen Kinder um euch habt, die euch umkreisen und euch mit jedem einzelnen Umlauf in jeder Position – in jedem Moment des Tages – an euch ziehen. Das ist Schwerkraft [Gravitation]. Diese Kinder sind fordernd und sie beeinflussen euch mit ihrem Ziehen. Wie eine wirkliche Schar von Kindern beeinflussen sie vielleicht eure Persönlichkeit, indem sie an euch ziehen und ziehen und ziehen.

Jetzt kommt, was wir noch niemals erörtert haben, denn es ist ein schwer zu beschreibender interdimensionaler Aspekt: Eure Sonne besitzt eine Eigenschaft, die ich Gravitations- und magnetische Bemusterung nennen würde. Stellt es euch als die Energie der

Planetenkinder vor, die an der elterlichen Sonne ziehen. Indem die Planeten an diesem Dreh- und Angelpunkt (Sonne) ziehen, bemustert sie sich selber auf interdimensionale Weise mittels Schwerkraft und Magnetismus. In jedem Moment ihrer Existenz hat die Sonne ein anderes interdimensionales Muster, das darauf aufbaut, was ihr die Planeten in Form von Schwerkraft entgegenbringen. Rücklaufende Himmelskörper<sup>[1]</sup> stellen ein ganz anderes Muster dar, wenn sie nicht da sind. Die Sonne antwortet auf diese kleinen Objekte, die ihr nicht einmal Planeten nennt, von denen ihr manche nicht einmal katalogisiert habt. Das ist sehr komplex, aber wirklich. Es ist Physik und nicht von Mythologie umgeben, und auch nicht von Kerzen [Kryon-Lächeln].

Jetzt im Moment, wie es normal ist, wird die Sonne von den Körpern um sie herum gezogen und von ihnen geschoben, sie wird auf eine Weise bemustert, die interdimensional ist. Es ist eine Gravitations-/magnetische Bemusterung. Das Muster wird dann von dem, was ihr Sonnenwind nennt, ausgestrahlt, einer Energie, die ganz natürlich von der Sonne zu allen Planeten und noch weiter herausgeblasen wird. Ihr könnt diesen Sonnenwind in der *Aura Borealis* sehen, wenn er buchstäblich auf das magnetische Feld der Erde trifft und seine Energie in einem Prozess zustellt, der Induktion genannt wird. Nicht besonders unsichtbar, sagt ihr? Schaut es euch an. Stellt es euch als eine Ausstrahlung vor, wenn ihr so wollt. Die magnetische und Gravitations-Bemusterung der Sonne ist eine

---

1 Die astrologische Bedeutung von »Rückläufigkeit« ist anders, als die weniger bekannte astronomische. Dazu Wikipedia <http://de.wikipedia.org/wiki/Rückläufig> :

Als rechtläufig oder prograd (lat. pro = für, vor, vorwärts, gradus = Schritt) bezeichnet man in der Astronomie Objekte, die in einem rotierenden System der Hauptrotationsrichtung folgen. Entgegengesetzt umlaufende bzw. rotierende Objekte bezeichnet man als rückläufig oder retrograd (lat. retro = zurück, rückwärts).

Die Bezeichnungen werden sowohl für umlaufende Sternsysteme, Planeten, Asteroiden und Kometen verwandt, als auch für in deren Orbit befindliche Satelliten. Ein Objekt mit retrogradem Orbit kennzeichnet man durch eine Bahnneigung  $> 90^\circ$  zu seinem Zentralkörper, ein Objekt mit retrograder Rotation durch eine Achsneigung  $> 90^\circ$  zu seiner Umlaufbahn.

#### Retrograde Rotation

Venus, Achsneigung:  $177^\circ$

Uranus, Achsneigung:  $98^\circ$  – Größtes retrogrades Objekt im Sonnensystem, dessen rückläufiger Charakter aber wegen der nahezu rechtwinkligen Achsneigung kaum erkennbar ist.

Pluto, Achsneigung:  $123^\circ$

Aus »Die rückläufige Venus und die Börse«, Artikel von Claude Weiss, siehe <http://www.astrologieheute.ch/index.aspx?mySite=Artikel&ArtNr=843> :

#### Scheinbare rechtläufige und rückläufige Bewegung

Man bezeichnet Objekte des Sonnensystems als rechtläufig, wenn ihr Umlauf entlang der Ekliptik, aus der Richtung des nördlichen Poles der Ekliptik gesehen, gegen den Uhrzeigersinn erfolgt, und als rückläufig bei einem Umlauf im Uhrzeigersinn. Da ihre Umlaufzeiten wegen des dritten Keplerschen Gesetzes verschieden von der Umlaufzeit der Erde sind, kommt es während der Überholvorgänge zu Wechseln des scheinbaren Umlaufsinnes (des auf die Erde bezogenen Ortsvektors), zum Beispiel die charakteristischen Planetenschleifen bei Opposition der äußeren Planeten.

Da die synodische Umlaufzeit (in Bezug zu Erde und Sonne) von Venus mit 583,92 Tage länger als ihre siderische (in Bezug zu den Fixsternen / der Bahngeometrie) von 224,701 Tage ist, ist sie astrologisch (von der Erde gesehen) alle 19 Monate rückläufig:

Dies geschieht im Tierkreis im Durchschnitt etwa drei Quintile (Fünftel von  $360^\circ$ ), also ca.  $216^\circ$  weiter, sodass die Venus alle 8 Jahre bei der fünften Wiederholung der Rückläufigkeit praktisch auf der gleichen Stelle des Tierkreises wieder rückläufig wird. Inzwischen haben die verschiedenen Stationen der Venus, auf den Tierkreis übertragen, ein schönes Fünfeck von Stellungen entstehen lassen, die  $72^\circ$  auseinander sind. Der gebildete Fünfstern entspricht jenem berühmten Bild des Menschen, das Leonardo da Vinci gezeichnet hat und verkörpert Proportionen, die nahezu den Goldenen Schnitt zum Ausdruck bringen (Teilung einer Strecke – oder des Kreises – auf eine Weise, dass der größere Teil im gleichen Verhältnis zum Ganzen steht, wie der kleinere Teil zum größeren Teil). Fünf Stationen der Venus in 8 Jahren schaffen eine Verbindung zwischen 5 und 8, zwei Zahlen, die wiederum ungefähr im Goldenen Schnitt zueinander stehen.

»Botschaft«, die vom Sonnenwind an das magnetische Gitter ausgestrahlt wird. Wohin, glaubt ihr, führt diese Botschaft?

Seit mehr als 15 Jahren ist es die Botschaft von Kryon, dass die magnetischen Eigenschaften dieses Planeten interdimensionale Kräfte sind, welche die menschliche DNA beeinflussen. Das ist die Verbindung zwischen dem Magnetischen Meister und eurer Wirklichkeit. Also bekommt endlich eine Vorstellung davon, wie das alles funktioniert: Euer Sonnensystem erschafft, indem es die Sonne umkreist, ein Gravitations-magnetisches Muster, das dann an die Erde ausgestrahlt wird. Es wird eurem magnetischen Gitter zugestellt und von ihm »gesehen« und geht dann direkt zu eurer DNA. Das ist Astrologie. Sie ist die älteste Wissenschaft auf dem Planeten und begründet sich auf hohe Konzepte, die von modernen Wissenschaften nicht mal verstanden werden.

Es gibt noch diejenigen, die sagen würden: »Nun, das ist eine sehr hübsche Erklärung, Kryon, aber weißt du, ich glaube sie einfach nicht. Sie ist immer noch unsichtbar. Dass planetarische Bewegungen das menschliche Bewusstsein beeinflussen, ist immer noch sehr weit hergeholt.« Also gut, dann möchte ich euch etwas geben, was unsichtbar und doch in eurer Wirklichkeit sehr hochgradig »zu sehen« ist. Wenn ihr daran zweifelt, dass so etwas möglich sein kann, dann lasst uns über die Schwerkraft und den Magnetismus reden, die euch am nächsten sind und die ihr euren Mond nennt. Ich möchte das für einen Moment in deine Wirklichkeit bringen, Zweifler. Suche nicht in einer metaphysischen Zeitschrift danach – gehe zu keinem Channeling. Stattdessen, zum Beweis für den Einfluss von Magnetismus und Schwerkraft auf eure zelluläre Struktur, gehe in die Notaufnahme eines beliebigen Krankenhauses und frage sie nach dem Vollmond. Gehe zu euren Polizeiwachen und frage sie nach den Vollmond-Effekten auf eure Gesellschaft. Keine dieser Institutionen ist astrologisch vorbelastet, und doch werden sie dir sagen, dass sie bei Vollmond mit mehr Personal als sonst arbeiten! Das macht keinen Sinn, oder? Nur zu, frage sie: »Wollt ihr damit sagen, dass die Wirkung eines planetarischen Objekts um die Erde einen Unterschied im menschlichen Verhalten ausmacht?« Die Antwort ist Ja. Sie glauben vielleicht nicht an Astrologie, aber sie stellen Extrakräfte ein, wenn der Mond voll ist. Wie sieht das als Beweis dafür aus, dass etwas geschieht?

Ihr seht, das ist sehr wirklich. Schwerkraft und Magnetische Eigenschaften, selbst vom Mond dieses Planeten, beeinflussen euch. Aus diesem Grund muss der Mond auch im ganzen astrologischen System berücksichtigt werden. Er ist ein *direkter Mitspieler* bei der Veränderung der Energie, die auch von der Sonne mit vorgegeben wird.

Astrologie ist kein Aspekt, der das *Leben kontrolliert*. Sie ist ein Aspekt, der das Leben *positioniert*. Das ist ein großer Unterschied. Wenn ihr auf einer Couch sitzt, positioniert sie euer Gewicht und formt sich dann um euch. Wenn ihr auf ihr sitzt, kann man sagen,



dass die Couch und ihr während der Zeit des Sitzens zusammenarbeiten. Wie vereinbart, vertraut ihr der Couch. Wie vereinbart, hält sie euer Gewicht. Das ist Positionieren. Es ist keine Kontrolle, denn ihr könnt jederzeit aufstehen. Ihr könnt auch eure Position verändern oder auf einer anderen Couch sitzen. Planetarische Ausrichtungen sind genau so. Sie kontrollieren nicht, sondern positionieren die persönliche Energie. Astrologie ist so. Sie stellt eine Anfangspositionierung für euer Leben bereit, und das lässt verschiedenen Arten menschlichen Verhaltens entstehen. Warum ist das so? Wir haben es zuvor erklärt: Was für eine Art Test würde es sein, wenn ihr alle gleich wärt? Ihr seid nicht alle gleich, falls ihr es bemerkt habt. Vor 15 Jahren haben wir euch in einem kleinen weißen Buch gesagt, dass ihr die Fähigkeit zur Veränderung dessen habt, wie die Planeten euch beeinflussen, und das Recht dazu. erinnert ihr euch? Seid ihr willens, damit anzufangen, diese Lehren zusammenzufügen und das große Bild zu sehen?

## Zurück zu Venus

Ich möchte jetzt auf Venus zurückkommen und auch zur Göttin der Liebe, die sich zwischen Erde und Sonne befindet, in dem, was Transit genannt wird. Wie wir erklärt haben, hilft das, eine Energie zu entwickeln, die »spezifisch für die Erde« ist und welche ein Muster an die Sonne sendet, das dann an euch über das Gitter ausgestrahlt wird.

Ich werde euch zuerst sagen, was diese spezifische Energie ist – so, wie der Erde durch die gerade beschriebenen Prozesse zugestellt – und dann enthülle ich euch ein bisschen Esoterisches, warum es wohl so sein soll. Ich tue all diese Dinge, um die Sicht für die Tiefgründigkeit dessen zu klären, was vor euch steht. Versteht, es ist kein Zufall, dass die Mythologie Venus als Liebe bezeichnet. Die jetzt und für die nächsten acht Jahre an diesen Planeten übertragene Energie ist ein liebender weiblicher Ausgleich von Liebe. Ihr werdet einen Ausgleich stattfinden sehen, den ihr nie zuvor in eurem Leben gesehen habt. Es ist ein Ausgleich in neuer Weise sowohl von Gaia als auch vom Menschen.

Zurzeit ist eure Erde nicht im Gleichgewicht. Sie ist maskulin-schwer. Das hat nichts mit eurem Geschlecht zu tun. In jedem Menschen ist maskuline und feminine Energie. Egal, was euer Geschlecht ist, der allerausgeglichenste Mann, der das liest oder hört, ist derjenige mit gleichermaßen ausgewogenem Männlichem und Weiblichem. Die allerausgeglichenste Frau ist diejenige, die in ihrem Leben das Männliche und das Weibliche gleichermaßen ausgeglichen hat.

Ihr seid auf einem Planeten großgeworden, auf dem das Gleichgewicht nicht ausgewogen war, wo die maskuline Energie alles andere überwogen hat. Jetzt, dank eurer Anstrengungen, ändert sich das Bewusstsein auf der Erde. Der Beginn davon war das 11:11,

dann das 12:12, dann die Konkordanz. Jetzt bringt das neue Fenster das bisher Beste! Aufgrund des neuen Weges, den ihr eingeschlagen habt, hat das nach der Energie der Acht verlangt. Die an diesen Planeten zugestellte Ausgewogenheit und Verantwortung ist darum eine Energie, welche diesen Planeten allmählich ausgleichen wird, das Männlich und das Weibliche.

## Der Effekt des Venus-Transit und sein Potenzial

Welch eine Veränderung dieses Potenzial [Venus-Transit] bewirken kann! Ich möchte euch darauf hinweisen, dass es jene geben wird, die an diesem neuen Potenzial verrückt werden. Es passt nicht zu dem, was sie als ihre Realität ansehen. Ich werde zwei Stellungnahmen abgeben, und beide werden in die Rubrik »unglaublich« fallen.

- 1) Maskulin-lastige Regierungen werden auf dem Planeten nicht existieren können.
- 2) Keine maskulin-lastige Religion wird auf diesem Planeten existieren können.

Keine von beiden kann gestützt werden, und sie werden im sich verändernden Bewusstsein keinen Sinn ergeben. Sie werden in den Aschenkasten der Zivilisation fallen. Behaltet das im Gedächtnis. Ich werde es noch mal wiederholen, bevor ich aufhöre. Und das, nebenbei, ist der Grund dafür, dass der Berg hinter euch [Mt. Shasta] sich belebt. Versteht, es ist alles verbunden. Ich werde darauf zurückkommen. Das Eine kann ohne das Andere nicht existieren, eins hat aufs andere gewartet.

Jetzt lasst uns zu den esoterischen Fragen kommen, denn sie sind wirklich sehr interessant. Wenn der Venus-Transit seit so langer Zeit als astronomische Gewissheit bekannt war, warum betrifft er dann die Erde auf eine Weise, die nur für den Fall möglich ist, dass die Menschheit das Armageddon storniert hat und zu diesem Datum vorangeschritten ist? Die Frage lautet darum: Wäre es nicht sowieso geschehen? Ich möchte das auf die mir bestmögliche Weise beantworten.

Es gibt einen großen Physiker, der in seinen 90er Jahren diese esoterische Frage zu stellen gewagt hat. Er fragte Folgendes: »Würde die Menschheit existieren, wenn das Universum nicht hinschaut?« Und er hat das ernst gemeint! Gibt es eine Verbindung zwischen der Wirklichkeit des Universums und dem menschlichen Bewusstsein? Das ist für euch schwer zu beantworten und es bleibt so. Aber es wurde in den höchsten Kreisen der Physik gefragt. Es gibt eine weitere Frage, die ihr erwogen habt, und sie ist fast ein Witz. Trotzdem hat sie eine Lösung, indem die Teile definiert werden. Wenn ein Baum im Wald umfällt und niemand da ist, es zu hören, macht er dann ein Geräusch? Es ist eine einfache Frage, wenn ihr die Bestandteile definiert. Geräusch ist als Schwingung in der Luft defi-

niert. Hören ist als Bewusstsein definiert, welches das Geräusch aufnimmt und interpretiert. Nun prägt euch diese Definitionen ein, denn sie beantworten die esoterische Frage bezüglich des Venus-Transits.

## Die Metapher für die Botschaft des Venus-Transit

Was wäre, wenn die Menschheit ganz wie gewohnt herumlaufen würde, aber auf der anderen Seite des Schleiers eine sehr, sehr liebevolle Botschaft erschaffen würde? Ich möchte in der Tat, da wir von Musik umgeben sind [spricht von der Musik Robert Coxons, die live gespielt wird], aus dieser Botschaft ein Lied machen. Nehmen wir an, auf der anderen Seite des Schleiers wird ein Lied gesungen. Es ist ein Lied, das zu singen seit Tausenden von Jahren geplant ist, und das Singen beginnt. Nennen wir es das Lied des Venus-Transits. Das Lied singt von Liebe und Ausgleich. Vielleicht handelt die Lyrik des Liedes davon, Gott näherzukommen. Vielleicht handelt sie sogar vom Verlassen des Schmerzes und des Leidens ... vielleicht tut sie das. Vielleicht feiert die Lyrik Veränderung und hilft, die nächsten Schritte in eurem Leben zu finden. Vielleicht sorgt sie dafür, dass ihr euch mit Zeitverschiebung anfreundet. Der Lyrik ist euer Name eingepreßt, und dem Lied auch, doch ist die Lyrik für jeden Menschen auf dem Planeten anders. Die Lyrik hilft euch bei eurem Ausgleich. Die Lyrik ist gesalbt und wunderschön, doch das Lied ist ein sehr ruhiges.

In dieser Metapher braucht ihr, um das Lied hören zu können, einen Empfänger – ähnlich einem Radio-Empfänger. Lasst uns annehmen, die Menschheit habe überhaupt keine Radios. So, das alles festgelegt, möchte ich euch fragen: Falls ein süßes, sanftes, liebevolles, heiliges Lied gesendet würde, aber die Menschheit keine Radios für den Empfang hatte, würde das einen Unterschied ausmachen? (...) Die Antwort lautet: Nein. Nun denkt an Folgendes: Dieses Lied würde sich trotzdem ereignen, auch wenn niemand zuhört. Es würde entsprechend der Planung als eine Gewissheit des Sonnensystems ablaufen, aber seine Schönheit würde nicht empfangen werden. Doch wenn die Erde bereit ist zu »hören«, dann würde das Lied wahrgenommen und interpretiert werden, und das Potenzial der Gruppe zugestellt, die zuhört.

Im Falle des Venus-Transits wäre auf dem Planeten nichts geschehen, wenn sich die Menschen nicht im Zustand des möglichen »Hörens« befanden. In unserer Metapher ist das menschliche Bewusstsein der Empfänger. Das 11:11 und 12:12, und all die darum gruppierten Dinge, die ihr in diesen Jahren studiert habt, kulminieren und kommen zusammen ... und haben euch den Empfänger gegeben. Er ist in eurer Tasche. Doch nun habt ihr ein anderes Problem. Ihr müsst den Sender finden, der es ausstrahlt! An dieser Stelle wird es gut [Kryon-Lächeln]. Denkt an das große Bild: Ein wunderschönes Lied wird gesungen.

Ich wünsche mir, ich könnte euch die Lyrik geben, doch das Lied ist persönlich. Ich gebe euch allerdings bezüglich des Liedes einen Hinweis: Die Lyrik ist in lemurischer Sprache!

Es sind jetzt im Moment viele Wesen hier, die lemurisch sind. Sie sind interdimensional und haben auf genau diesen Moment in der Zeit gewartet und gewartet. Sie sehen euch, wie ihr lest ... hört. Sie haben darauf gewartet, um im wahrsten Sinn des Wortes zwischen euch zu laufen und die Frequenzen der Venus-Transit-Ausstrahlung zu verteilen! Tausende von Jahren haben sie gewartet. Sie sind der Schlüssel zum Verständnis von dem, was ihr hört.

Ihr glaubt, das sei Phantasie, oder? Ist es nicht. Es ist Teil eines Planes. Es ist ein interdimensionales System, ein komplexes. Es geht nicht um eine merkwürdige Zivilisation in einem Berg. Es geht um die Liebe der Familie, die so stark ist, dass sie darauf gewartet hat, euch zu unterstützen. Falls ihr an Engel und Geistführer und interdimensionale Wesen wie Kryon glaubt, dann werft einen Blick auf eure lemurische Familie, denn sie sind hier! Schaut euch die Freude an, die in ihre Suche eingeflossen ist. Schaut euch die Großartigkeit der gipfelnden zeitlichen Übereinstimmung an, mit der ihr diese Seite lest! Dann macht euch bereit für ihre Unterstützung.

Gestern haben viele den lemurischen Hohepriester in diesem Raum sprechen hören. Erinnerung ihr euch daran, was Adama gesagt hat? [Das war das Channeling von Louisa Jones, Autorin der lemurischen Telos-Bücher.] Ist es möglich, dass es eine Zivilisation, eine Stadt in und unter dem Berg gibt? Die Antwort ist: Ja. Interdimensional, sie ist unsichtbar, und doch ist sie da. Warum ist das jetzt wichtig? Wann werden sie hervorkommen?

- 1) Warum? Weil ihr darum gebeten habt und weil Venus jetzt genau die Botschaft aussendet, die durch normale Astrologie geplant war. Diejenigen, die das hier hören und lesen, sind Teil dieser lemurischen Familie! Habt ihr das schon begriffen? Glaubte ihr, dass es ein gigantischer Zufall ist, dass wir 2004 das jährliche Kryon-Treffen nach Mt. Shasta gelegt haben oder dass wir die neue Zuteilung der Energie der Acht bekanntgemacht haben?
- 2) Wann ... ist jetzt. Es wird ein liebliches Lied gesungen und langsam kommt die interdimensionale lemurische Familie zu einem Zeitpunkt hervor, der angekündigt wurde und aus den Gründen, die ihr erschaffen habt. Das ist nicht mehr spukhaft oder verrückt, als es die Liebe Gottes ist. Es ist ein Vorgang zwischen Lemurier und Lemurier. Es ist Familie mit Familie. Die eine ist in 4D, die andere ist es nicht.

Wie wirklich ist das? Menschenwesen, ich fordere dich heraus, den Berg in deinem Rücken hinaufzusteigen [Mt. Shasta] und dich zu einem interdimensionalen Treffen mit

denen einzufinden, die dich ehren. Sei nicht überrascht, falls du eine 4D-Erfahrung mit vielen interdimensionalen Familienmitgliedern machst.

## Das Lied der Venus

Nun, in dieser Metapher steckt noch eine andere Herausforderung. Die Süße des Liedes, das der Menschheit gesungen wird, ist sehr ruhig. Und diese Lemurier, die unter euch umhergehen und euch helfen möchten, es zu entschlüsseln, sind sehr ruhig. Und doch sind Menschen überhaupt nicht ruhig. Sie zeichnen sich durch viel Geplapper aus. Menschenwesen, wenn du vor Spirit in der Meditation und im Gebet sitzt, warum hörst du nicht damit auf, alles was in deinem Leben falsch läuft, aufzuzählen? Warum bist du stattdessen nicht still und hörst auf die Antworten, statt die Probleme zu diktieren? Glaubst du, wir wüssten nicht, was ihr durchlebt habt? Glaubst du, es müsste uns gesagt werden? Höre diese Worte:

Sei still und wisse, dass du Gott bist.

Denn die Lemurier möchten für euch singen. Jeder Pfad hier ist anders. Jeder einzelne von euch hat ein anderes dimensionales Potenzial. In jedem von euch gibt es eine Zellstruktur, die darum ringt, sich zwischen den Dimensionen zu bewegen, und darum ist das Lied für jeden von euch anders. Und es sind die Lemurier, die euch die Geheimnisse des Zuhörens weitergeben wollen, und wenn ihr es verstehen wollt, dann müsst ihr lernen, still zu sein.

Während ihr sitzt und hört oder lest, ist das eine gute Zeit für diese neue Stille und es ist ein guter Ort dafür. Wenn ihr euch draußen auf der Flanke des Berges in der Energie Gaias wiederfindet, dann kann es gut sein, dass ihr die Musik hört! Nichts in eurem Leben ist Spirit unbekannt. Jetzt hört zu: Ihr habt das menschliche Bewusstsein, das sich auf den Venus-Transit vorbereitet hat. Die sinnbildlichen Radios sind da. Viele davon haben die Frequenzen bereits eingestellt und falls ihr Metaphern austauschen wollt, dann wird das Lied gesungen und der Baum im Wald macht ein Geräusch, wenn er fällt ... aber nun gibt es viele, die es hören können. Darum seid ihr hier ... um das schwere spirituelle Gewichtheben auf der Erde zu tun.

Viele Kulturen sind in diesem Raum repräsentiert – viele Sprachen und viele Leben. Wenn ihr die Leserschaft zu der jetzigen Gruppe dazuzählt, sind es sogar noch mehr. Aber ihr alle habt etwas gemeinsam, selbst wenn ihr zu verschiedenen Zeiten zuhört und lest: Jeder von euch hat sich einmal in den Wind der Geburt gelehnt und gewusst, was er/sie tat, als sie/er auf diesen Planeten kam. Ihr habt Potenziale von dem gesehen,

was in diesem Moment auf dem Planeten geschieht, und sie waren euch bekannt ... und ihr habt sie wie geplant entwickelt. Und hier seid ihr. Es ist kein Zufall, dass ihr hier seid und es hört und lest.

## Die Aktivierung der Kristall-Menschheit

An diesem Tag hat Gaia die kristalline Heilung innerhalb des Planeten erwähnt. Was bedeutet das für euch und was muss geheilt werden? Verbindet die Punkte mit einer Linie, meine Lieben, denn es wird euch von vielen Seiten, von vielen Channels und vielen bewussten Wesen mitgeteilt. Kristalline Energie ist eine Metapher für »das, was Gedächtnis besitzt«. In den Kristallen des Planeten ist Gedächtnis und es erinnert sich an die Geschichte der Menschheit. Und an welchen Teil des geschichtlichen Ablaufs erinnert es sich? An die Ereignisse? Nein. Denn die Ereignisse sind wie der Baum, der im Wald umfällt und ein Geräusch macht, das nicht gehört wird, an das sich niemand erinnert. Stattdessen erinnert sich das Kristalline an die Geschichte dessen, was wirklich Geräusche erzeugt: Die Emotionen der Menschheit, wie sie auf Ereignisse reagiert. Es erinnert sich daran, wie es sich durch die Ohren von Menschen angefühlt und wie es sich angehört hat. Es erinnert sich an die Sorgen beim Tod und die Freude bei der Geburt. Es erinnert sich auch an die Tragödie des Krieges und wie das Land verwundet wurde. Es erinnert sich an den Hass, der immer noch da ist und die Wunden der vergangenen Leben, die wegen des maskulin-schweren Merkmals nicht heilen.

Mit anderen Worten, das kristalline Gedächtnis ist das Bewusstsein der Erde – wie es sich angefühlt hat, durch die Geschichte zu gehen. Eine Überschreibung davon ist es, was in den nächsten acht Jahren passiert, während die Heilung stattfindet. Das Kristalline wird geheilt. Es wird von der Menschheit überschrieben. Wie könnt ihr die Geschichte überschreiben? Der Teil, der überschrieben wird, ist nicht die Geschichte des Planeten, sondern stattdessen die Reaktionen auf die Geschichte des Planeten. Die Heilung überschreibt ein Bewusstsein, in dem vor langer Zeit ein Mensch in seinem Ärger einen Stock aufheben und einen anderen verletzen würde. Es ist ein Überschreiben des gegenwärtigen Hasses, der im Moment überwiegt und die gegenwärtige Situation antreibt. Dies ist Teil einer neuen Gittergruppe, die kristallin ist (eine Information, die wir zuvor mitgeteilt haben, als die magnetische Kryon-Gruppe Ende 2002 wegging).

Die neue Neuigkeit ist, dass ihr das maskulin-feminine Gleichgewicht auf diesem Planeten mit Hilfe einer durch den Venus-Transit zugestellten neuen Energie und der Öffnung dieses Acht-Jahre-Fensters überschreibt. Es wird Zeit, dass ihr begreift, es ist Zeit, dass ihr still werdet. Manche haben gesagt: »Kryon, können wir wirklich still werden, wenn die Nachrichten so sind, wie sie sind? Es gibt nur schlechte Neuigkeiten! Es ist schwie-

rig, sich auf feinstoffliche Dinge zu konzentrieren, wenn so ein Aufruhr herrscht.« Ihr habt Recht! Wir wäre es damit: Schaltet die Nachrichten aus! Versteht ihr, dass alles, was in euren hochtechnischen Nachrichten kommt, eine kleine negative Portion Drama von dem ist, was auf der Erde geschieht? Versteht ihr, dass euer gesamtes Nachrichten-Kommunikations-System eine sehr niedrig entwickelte Reise in die Mentalität eines Menschen ist, der wie ein Kind denkt? Es diktiert euch, was ihr bezüglich der kleinen Portion dramatischer Geschehnisse auf dem Planeten fühlen sollt. Es ist weder eurem Intellekt noch eurer Logik angemessen. Es wird sogar Musik als Begleitung der negativen Botschaft benutzt, um zur Formung eurer Geisteshaltung beizutragen!

Es gibt keine Berichterstattung über die guten Nachrichten auf der Erde ... die Indigo-Erfahrung ... die verfügbare neue Energie ... das Potenzial für die Heilung der Erde! Doch es ist Bestandteil eurer Kultur, und für viele ist es die Natur des Menschen, sich an diese beharrlichen Halbwahrheiten anzuhängen und dann mit Angst ins Bett zu gehen. Also, was tun? Es ist Zeit, damit aufzuhören, wie ein Mensch zu denken und mehr so wie ihr wirklich seid – ein(e) reine(r) Lemurier(in) mit interdimensionalen Qualitäten. Das sind diejenigen, die helfen können, das kristalline Gitter des Planeten zu überschreiben. Das sind die Weisen, die wissen, dass euch allen zurzeit gerade etwas Gutes widerfährt! Diese Überschreibung ersetzt Hass mit Ausgeglichenheit und fängt einen Prozess an, der eure Zukunft verändern wird.

Findet ihr es nicht interessant, dass bestimmte neue Geburten von vielen als Kristallkinder bezeichnet werden? Was bedeutet das für euch? Kryon hat euch nichts von den Kristallkindern erzählt, und doch sind sie hier! Die Metapher sagt, dass sie Teil der Überschreibung des Kristallinen sind – von Gaia selber. Sie wurden an diesem Tag schon erwähnt. Wer sind sie? Sie sind Spezialisten des Ausgleichs.

Wir sprachen viele Male von den Indigokindern. Das sind heutzutage geborene Kinder des »neuen Bewusstseins«, und es beinhaltet alle Untergruppen. Es gibt noch viele andere Bezeichnungen für sie, aber alle sind als »Krieger der Veränderung« zu betrachten. Blickt auf diese Kinder als Aktivisten für den Frieden, doch mit einem Bewusstsein, das ihr nicht erwartet habt. Erwartet von ihnen nicht, dass sie Schilder tragen oder Demos veranstalten. Erwartet nicht, dass ihr ihnen irgendetwas erzählen könnt, was ihr sie zu hören wünscht, oder dass ihr sie auf irgendeine Weise kontrollieren könnt. Denn sie werden nichts vom alten Bewusstsein haben. Das ist der Unterschied, meine Lieben. Seht, sie kommen ausgeglichen her, links-rechts, männlich-weiblich. Sie sind es, die für den Venus-Transit aktiviert werden. Unter allen Menschen sind sie die ersten, die mit der Venus-Transit-Energie mitschwingen werden. Sie sind es, die darauf warten, die neuen Führungskräfte in diesem Acht-Jahre-Fenster zu werden. Auch wenn sie zu jung sind (sagt ihnen das nicht), werden sie an der rechten Hand derer sein, die Länder führen und

Unternehmen, und derer, die für das Heilen von Kontinenten zuständig sind. Achtet auf ihren Einfluss und wundert euch. Dann erinnert euch, dass ihr es hier gehört habt.

## Euer Anteil an dem Ganzen ...

Nun gut, Leuchtturm, was wird für dich als Nächstes geschehen? Ein Sturm zieht auf. Nun denn, das stört dich nicht, oder? Als wir das letzte Mal zusammenwaren, haben wir folgende Worte gesagt: Leuchttürme fürchten keine Stürme. Sie wurden dafür gebaut. Wenn die Wolken anfangen dunkel zu werden, stehen Leuchttürme da und sagen: »Nun, es ist an der Zeit! Ich habe schon gedacht, es würde nie geschehen. Das Wetter war einfach zu lange zu schön. Es ist Zeit, dass ich an die Arbeit gehe. Entzündet das Licht und lasst uns anfangen.«

Ihr werdet einige weitere dunkle Orte auf dem Planeten kennenlernen. Genau das geschieht, wenn das Licht angemacht wird. Dinge, die seit ewigen Zeiten im Dunkeln waren, können nicht viel Licht vertragen. Sie krabbeln davon, um andere dunkle Orte zu finden, wo sie sich verstecken können. Aber wegen dem, was auf dem Planeten geschieht, gibt es immer weniger dunkle Ecken. Wenn also diese Energien be-/erleuchtet werden, müssen sie eine Wahl treffen: Bleiben oder nicht, und in dem [Entscheidungs-]Prozess kämpfen sie darum, im Dunkeln bleiben zu können. Das ist es, was zurzeit auf dem Planeten geschieht.

Die Göttin der Liebe bewegt sich zwischen Erde und Sonne. Das erschafft ein Potenzial für Veränderung des Planeten. Achtet auf diese Dinge. Achtet darauf, wie Integrität auf diesem Planeten einen Unterschied ausmacht wie nie zuvor. Achtet auf andere ausgleichende Merkmale, wie sie ebenfalls ihre Köpfe heben. So etwas fängt immer damit an, dass es Ärger verursacht. Aber habt ihr irgendetwas Minderes erwartet? Das ist es, was geschieht, wenn sich ein Abgrund zwischen dem Alten und dem Neuen öffnet ... wie wir es euch seit 15 Jahren gesagt haben. Erinnert ihr euch daran, was wir gesagt haben? »Dieser Abgrund wird sich tief und weit öffnen und es wird eine Polarisierung des Planeten entstehen, die Leute werden sich entscheiden müssen, vom Zaun zu steigen oder die Erde zu verlassen.« Die Schlacht hat begonnen. Es ist ein Krieg zwischen dem Alten und dem Neuen – ein größeres Ereignis auf dem Planeten ... und ihr sitzt mitten drin, mit den Schlüsseln zum Licht in der Hand.

Wir haben euch gesagt, dass manche sehr schnell gehen und als Indigos oder Kristallkinder zurückkommen würden, und das haben sie getan. Wir haben euch gesagt, dass große Männer und Frauen, die in Wartestellung bereit zu sein scheinen und wundervolle Arbeit als Lichtarbeiter tun, gehen würden ... und das haben sie getan. Und ihr könnt



nach ihnen mit einer Drei-Monats-Wiederkehr-Spanne Ausschau halten! Drei Monate! Das ist der Unterschied und die zeitliche Abstimmung von was war und was ist. Es ist eine spirituelle Tiefgründigkeit, die euch in Erstaunen versetzen sollte, im Vergleich zu dem, was ihr wisst und was euch in der Vergangenheit über diese Dinge gelehrt wurde. Meine Lieben, das ist es, was Meister tun! Es sollte euch eine Menge über die Wichtigkeit dessen sagen, was hier geschieht.

Der Leuchtturmwärter läuft die Treppen hoch, entzündet das Licht und ruft den Wellen entgegen: »Lasst sie kommen. Ihr könnt mir nichts, denn hierfür wurde ich gebaut! Ich war hier, als der Turm gebaut wurde und ich habe ihn mit der Zeit verbessert. Jetzt ist er stark und ihr könnt ihn nicht zerbrechen. Nichts, was geschieht, wird dieses heilige Gefäß beschädigen.« Versteht ihr, der Leuchtturmwärter hat etwas ... Wissen und die Weisheit, dass er in der Tat mit dem Licht verbunden ist. Oh ... und noch etwas. Er scheint in letzter Zeit ziemlich ruhig zu sein, er hört einem wunderschönen Lied zu.

Und darum, lieber Mensch, schließen wir mit diesen Gedanken. Es ist eine Sache, über die Großartigkeit von Venus und den Planeten zu sprechen, sowie über die Geschichte der Erde und warum ihr vielleicht hier seid. Das ist eine Sache. Aber wenn ihr den Raum verlasst, sind wir noch immer darauf angewiesen, einen Fuß vor den anderen zu setzen. Geht am kommenden Tag diesen Berg auf eine veränderte Weise hinunter [spricht zu den Teilnehmern]. Stimmt in das Lied ein, das gesungen wird und beginnt mit einer ganz besonderen Aktivierung.

Falls ihr nichts anderes an diesem Tag bekommt, möchte ich, dass ihr versteht, dass ihr während des Hörens und Lesens an diesem Ort euch selbst erfasst [die »vielen Ich's« eingesammelt] und interdimensional für Aktivierung geöffnet habt. Wenn wir uns das nächste Mal treffen [das Channeling am kommenden Tag], werde ich euch sogar die DNA-Schicht nennen, deren Aktivierung ihr fühlt. Wir werden ihr einen Namen und eine Nummer geben. Dann, beim darauf folgenden Mal werden wir es wieder tun, denn in Wirklichkeit werden in dieser Zeit zwei Schichten aktiviert. Der Grund, warum ihr jetzt dafür offen seid, liegt darin, dass ihr mit dieser Aktivierung tatsächlich anders von hier weggeht, als ihr gekommen seid.

Das ist keine Doktrin und es ist kein Regelwerk. Es ist keine lange Liste für euch zum auf eine irgendwie herausfordernde Art Abarbeiten. Es werden euch auf interdimensionale Weise Antworten gegeben, indem ihr einem wunderschönen persönlichen Lied zuhört, das sehr ruhig von denen gesungen wird, die ihr kennt und liebt, genannt die Familie Gottes. Weil ihr lernt, still zu sein und eure Heiligkeit zu erkennen, lasst ihr die Antworten in euch einfließen, sodass sie intuitiv werden. Entspannt euch. Hört auf damit, an der Wirklichkeit zu schieben, die ihr vor euch zu sehen glaubt, und lasst stattdessen die

Familie für euer Wohl in einer Wirklichkeit arbeiten, die nicht gesehen wird. Die Zeitabstimmung ist perfekt.

Verzweifelt nicht daran, was ihr von diesem Planeten seht! Betrachtet es als eine größere Anpassung. Wringt ihr jeden Winter die Hände und betrauert die Bäume? Oder besitzt ihr das Wissen um die Jahreszeiten und die Erneuerung, die sie bringen? Haltet euch für den Frieden auf Erden bereit. Erlaubt dem neuen Jerusalem, sich über die nächsten Jahre unter eurer Leitung zu entfalten und eine Plattform für 2008 zu bauen. Dann haltet euer Licht hoch und ertragt die Schlacht bis 2012. Versteht, dass aus Dunkelheit immer Licht entsteht. Geht mit dem Licht, das ihr tragt, durch diese Schlacht, aber seid still und hört das Lied. Es ist süß vor Kraft und Ausrichtung.

Hört das neue energetische Lied der Göttin, das ausgleicht, und eure lemurische Familie wird hervortreten und es mit der Lyrik der Liebe ergänzen. Dann seid still und wisst, *ihr* seid Gott.

Und so ist es.